



CDU Fraktion



GLB Fraktion



BfB Fraktion

---

An die Stadtverordnetenvorsteherin  
der Stadt Bensheim  
Frau Christine Deppert  
Kirchbergstraße 18

30. November 2016

64625 Bensheim

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin Deppert,

wir bitten Sie, nachfolgenden **Änderungsantrag** zum „**Haushaltsplan 2017 der Stadt Bensheim**“ auf die Tagesordnung des **Haupt- und Finanzausschusses** am 05. Dezember 2016 und der **Stadtverordnetenversammlung** am 15. Dezember 2016 zu nehmen.

## **„Haushaltsplan 2017 der Stadt Bensheim“**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

### **1. Produkt 2.12.01 (Seite 9), Konto 6862000**

Der Ansatz für „Aufwendungen für Gästebewirtung“ wird für die Ausrichtung eines Parlamentarischen Abends um 2.500 Euro von 4.000 auf 6.500 Euro erhöht.

### **2. Produkt 2.16.01 (Seite 125), Konto 6100000**

Die Erläuterung wird am Ende ergänzt um die Wörter „und für Stadtpläne“

### **3. Produkt 2.33.03 (Seite 269), Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**

Für die einmalige Aufstellung einer Fahrrad-Reparatur-Station in Bensheim werden 2.500 Euro veranschlagt. Der Magistrat soll Kontakt mit dem ADFC Bergstraße e.V. bezüglich der künftigen Betreuung der Station aufnehmen.

### **4. Produkt 2.35.05 (Seite 299), Konto 6100000**

Der Ansatz für „Fremdleistungen“ wird um 1.000 Euro von 16.600 Euro auf 17.600 Euro erhöht. Die Angabe bei den „Jugendveranstaltungen“ wird von 9.100 Euro auf 10.100 Euro geändert.

#### **5. Produkt 2.35.06 (Seite 305), Konto 7127000**

Der Magistrat wird beauftragt, die Vorbereitungen zu treffen und insbesondere Gespräche zu führen, damit nach Fertigstellung der Sportfunktionsgebäude im Weiherhausstadion und der dann zu erfolgenden Neuorganisation von Hallenbelegungen der „Zuschuss Miete LFS und Kapuziner SSG“ entfallen kann. Die Bereitschaft der SSG, alternative Räumlichkeiten für ihre betroffenen Gruppen zu nutzen, wird vorausgesetzt.

#### **6. Produkt 2.35.09 (Seite 315), Konto 7178000**

Der Ansatz „Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche“ wird um 2.400 € von 10.000 € auf 12.400 € erhöht. Die vorhandene Erläuterung wird wie folgt dargestellt und ein neuer Unterpunkt eingefügt:

10.000 € Stadt Bensheim Karte für Basinusbad, Badesees, vhs-Kurse, Ferienspiele, Musikschule und Bibliothek

2.400 € Stadt Bensheim Karte zur Erstattung einer anteiligen Hundesteuer, Empfangsberechtigte erhalten ausschließlich nur für den ersten Hund eine anteilige Erstattung in Höhe von 24,00 €, resultierend aus der Erhöhung des Steuersatzes zum 01.01.2017 beim ersten Hund von alt 60,00 € auf neu 84,00 €.

#### **7. Produkt 2.35.09 (Seite 315), Konto 7128000**

Der Unterpunkt „Prisma Jugend- und Drogenberatung“ wird um 6.400 Euro von 10.000 auf 16.400 Euro erhöht. Der Gesamtansatz für „Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche“ erhöht sich hierdurch von 12.800 Euro auf 19.200 Euro.

#### **8. Produkt 2.36.02 (Seite 342), Produktbeschreibung**

Im ersten Punkt der Produktbeschreibung werden nach dem Wort „Beratung“ die Wörter „für Privatpersonen und Gewerbebetriebe“ ergänzt.

#### **9. Produkt 2.36.02 (Seite 347), Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Konto 5001013**

Die Förderprogramme „Klimaschutz“ und „Klimaschutz Plus“ werden zukünftig zusammengefasst. Der bestehende Ansatz von 15.000 Euro wird um weitere 15.000 Euro auf insgesamt 30.000 Euro erhöht.

Zusätzlich werden für das kommende Haushaltsjahr 2017 weitere 15.000 Euro in einem neuen Konto bereitgestellt, um bei Sanierungsprojekten gezielt eine Sonderförderung für sogenannte „Bauherrengemeinschaften“ zu ermöglichen. Zur Haushaltsberatung (HH-Entwurf 2018) im Jahr 2017 ist für die Sonderförderung eine Evaluierung vom Magistrat darzustellen, um eine mögliche Fortsetzung neu zu entscheiden.

**10. Produkt 2.41.02 (Seite 369), Produktbeschreibung**

Der dreizehnte Punkt der Produktbeschreibung wird wie folgt gefasst: „Fahrradverleih und Mobilitätsberatung“.

**11. Produkt 2.60.01 (Seite 412), Konto 6120000**

Der Ansatz für „Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte“ wird durch die Aufnahme eines neuen Unterpunktes „Erledigung Prüfauftrag Neubau „Jugendzentrum“ auf dem Bundeswehrdepot“ um 10.000 Euro von 50.000 auf 60.000 Euro erhöht.

**12a. Produkt 2.60.03 (Seite 431), Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Konto 5001415**

Der Ansatz für „Erwerb Rasenpflegegeräte/Ersatz Traktor Sportanlage Weiherhaus“ wird in Höhe von 80.000 Euro mit einem Sperrvermerk versehen, der durch Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses aufgehoben werden kann.

**12b.** Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, welche Auswirkungen die Umwandlung des Hauptspielfeldes im Weiherhausstadion von einem Naturrasenplatz zu einem Kunstrasenplatz hätte. Dies ist erstens in finanzieller und wirtschaftlicher Hinsicht zu betrachten. Zweitens ist bei den betroffenen Nutzern, insbesondere Vereinen und Sportgruppen, abzufragen, inwiefern die Nutzungsmöglichkeiten verbessert oder eingeschränkt würden.

**13. Produkt 2.61.01 (Seite 467), Konto 6120000**

Der Ansatz für „Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte“ wird durch die Aufnahme eines neuen Unterpunktes „Erstellung eines Radwegzustandskatasters für das gesamte Radwegenetz von Bensheim“ um 20.000 Euro von 145.000 auf 165.000 Euro erhöht. Das Radwegzustandskataster wird zukünftig parallel zum Straßenzustandskataster fortgeschrieben.

**14. Produkt 2.63.06 (Seite 511), Konto 6101000**

Der Ansatz für „Kostenerstattungen KMB Bereich Bauhofservice“ wird durch die Aufnahme eines neuen Unterpunktes „Oberflächenunterhaltung- bzw. Erneuerung von kombinierten Rad-, Feld- und Wirtschaftswegen“ um 50.000 Euro von 350.000 auf 400.000 Euro erhöht.

Begründung:

Erfolgt mündlich